

Hist Rdf Kp

Offizielles Organ der Historischen Radfahrer Kompanie (Hist Rdf Kp)

Ausgabe 4/2016



2. Radfahrertag 2016

Besichtigung Glockengiesserei

Anmeldung, Marsch- / Tagesbefehl Seite 8/9

Basel Tattoo Parade 2016

Basel Tattoo Parade mit 120'000 begeisterten Zuschauern

Foto-Impressionen von Paul Müller Seite 17



Eröffnung

Fuss- und Radwegbrücke Lindenhof Aarau offen

Bericht und Fotos: Ruedi Mader Seite 27

7th Convoy to Remember in Birmenstorf

Auftritte, Applaus, Episoden

Bericht von Bruno Sorlini Seite 31





Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser Liebe Radfahrer/innen



In diesem INFO ist bereits zum zweiten Mal ein Anlass an einem Werktag ausgeschrieben. Der erste Anlass war die Brückeneinweihung in Aarau, wo das

Datum durch die Stadt Aarau festgelegt worden ist. Aber mit immerhin 27 anwesenden Radfahrern gab es eine gute Beteiligung.

Nun haben wir versuchsweise den 2. Radfahrertag auf einen Werktag, auf einen Freitag festgesetzt. Der Grund ist eine Firmenbesichtigung, welche nur an einem Arbeitstag Sinn macht. Wie aus dem Tagesbefehl ersichtlich, besichtigen wir die Glockengiesserei Rüetschi in Aarau. Nach einem Infoblock erfolgt ein Rundgang in der Giesserei.

Wir haben vorgesehen den Radfahrertag in den Nachmittag zu verlegen, so dass die jüngeren Teilnehmer höchstens einen halben Tag frei nehmen müssen. Zudem ist dies an einem Freitag eher möglich.

Gerne höre ich eure Meinung dazu. Die Frage lautet:

Dürfen wir ausnahmsweise einen Radfahrertag auch auf einen Freitag legen?

Ich freue mich auf einige Antworten.

Im Weiteren sind wir natürlich auch froh, wenn wir aus der Reihe der Mitglieder eine interessante Idee für einen Radfahrertag bekommen.

Antworten auf meine Frage und Ideen nehme ich gerne per Mail b.sorlini@bluewin.ch oder per Telefon 044 954 28 94 entgegen.

Der 1. Radfahrertag 2017 ist bereits gebucht und findet im Mai, an einem Samstag, ab Aarau statt.

Nun wünsche ich viel Spass beim Lesen und denkt auch daran, wenn immer wie möglich unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Euer Präsi

Inhalt

- 4 Vorstand
- 5 Jahresprogramm
- 8/9 2. Radfahrertag 2016 Anmeldung Marsch-/Tagesbefehl

11/12 Hist Rdf Kp "Persönlich"

- 17 Basel Tattoo Parade Foto Impressionen von Paul Müller
- 27 Eröffnung Lindenhofbrücke Aarau
- 7. Convoy to Remember Bericht Bruno Sorlini
- 38 Impressum
- 39 "Die Letzte"



Historische Radfahrer Kompanie

Gegründet 2005

Historische Radfahrer Kompanie 5000 Aarau

Präsident

Bruno Sorlini 044 954 28 94 Haldenweg 5a 076 408 81 99

8322 Madetswil

E-Mail: b.sorlini@bluewin.ch

Vizepräsident Kompanie-Kommandant

Klaus Lampart 041 930 25 61 Spielmatte 26 079 219 46 22

6222 Gunzwil

E-Mail: klaus.lampart@drucksuhr.ch

Kassier

Ulrich Ackermann 079 300 17 62 Hofmattstrasse 7

5223 Riniken

E-Mail: ulrich.ackermann@rbluewin.ch

Sekretär

Roger Hubacher 079 672 95 50 Oberdorfstrasse 19

8322 Madetswil

E-Mail: roger.hubacher@s-p-design.ch

Spezialaufgaben

Markus Frey 062 822 18 81 Wiesenweg 1 079 322 48 18

5033 Buchs

E-Mail: maege.frey@bluewin.ch

Redaktor Md.

 Rudolf Mader
 032 373 12 86

 Wiesenstrasse 5
 079 328 74 10

 2558 Aegerten
 Fax 032 580 03 74

E-Mail: red.hist-rdf-kp@mdmader.ch

Chef Logistik- und Infrastruktur

Heinz Studer 062 896 25 23 Kornweg 8 079 587 07 97

5506 Mägenwil

E-Mail:

heinz07.studer@swissonline.ch

Technischer und Historischer Berater

Stefan Mathis 062 891 29 63 Wässermatten 3 076 430 29 63

5603 Staufen

E-Mail: stefan.mathis65@bluewin.ch

Transport & Sicherheit

Urs Heimgartner 041 980 48 21 Ettiswilerstr. 8 079 788 85 64

6242 Wauwil

E-Mail:

info@festinventarvermietung.ch

Museum (Kurator)

Sepp Schibli 056 493 26 18 Dorfstrasse 34 079 336 50 50

5442 Fislisbach

E-Mail: josef.schibli@bluewin.ch

Mutationen

Monika Sorlini 044 954 28 94

Haldenweg 5a 8322 Madetswil

E-Mail: m.sorlini@bluewin.ch

info 4-2016 3 4 info 4-2016

Jahresprogramm 2016

So 18. bis So 25. Sept. Twerenbold: Mit dem Rad I strien erfahren

(fakultativ)

Fr 11. November 2. Radfahrertag, Aarau

Do 23. Februar 2017 12. ordentl. Generalversammlung Kaserne Aarau

Die letzten News siehe "Die Letzte" auf Seite 39



Karl Brunner & Barbara Siegrist
Schlossbergstrasse 1, 5621 Zufikon
Tel. 056 631 97 50, E-Mail: barbara.siegrist@bluewin.ch

Für Gruppen/Vereine ab 10 Personen Öffnungszeiten auf Anfrage

Info Bulletin

Erscheinung / Redaktionsschluss

Ausgabe 5/2016

Redaktionsschluss: 10.12.2016

Erscheint am: Ende Dez.2016 / Anf. Jan. 2017

Etwas geschrieben, gezeichnet oder fotografiert?

Alle Beiträge sind willkommen!

Egal ob handschriftlich oder mit dem PC verfasst, sofort senden an: Rudolf Mader, Wiesenstrasse 5, 2558 Aegerten oder mailen: red.hist-rdf-kp@mdmader.chDo



Meier & Mathis

Schreinerei GmbH

Aarauerstrasse 2 5600 Lenzburg Tel. 062 886 60 60 Fax 062 886 60 61 www.mm-l.ch



Holztechniker TS Mobil 076 430 29 63



Schibli Floristik Inhaberin: Margrit Kaufmann Zentrum Gugger 5442 Fislisbach Tcl./Fax 056 493 29 49 www.schibli-floristik.ch

info 4-2016 5 6 info 4-2016



fahrer auf dem Tourenrad: Wir bieten Radreisen für alle, die ihre Ferien aktiv und auf dem Fahrrad verbringen wollen.

Gratis Katalog, Infos und Buchung:

www.zollingerradsportreisen.com info@zollingerradsportreisen.com

Tel. D 0228 929 39 008 Tel. CH 041 510 04 10





Inh. P. Egli

www.meierbedachungen.ch info@meierbedachungen.ch Winkelackerweg 2 CH-5522 Tägerig

Telefon 056 491 21 51 Fax 056 534 01 62 Ausführung sämtlicher Dachdecker- und Fassadenarbeiten in Eternit und Ziegel

Montage von Dachfenstern Schneefänger verschiedener Arten sowie Reparaturarbeiten



Glockengiesserei Rüetschi AG Aarau



Die Kunst des Glockengiessens hat in Aarau eine über 600-jährige Tradition. Noch heute sind Glocken zu hören, die im 14. Jahrhundert in Aarau gegossen wurden.

1920 wurde der Familienbetrieb Rüetschi Glockengiesserei in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

Neben Glocken bietet die Glockengiesserei heute weitere Produkte und Dienstleistungen an, etwa Kunstguss und Kirchturmplanungen.

Jedes Jahr werden mehr als 3000 interessierte Personen durch die Giesserei- und Montagehallen geführt

und ihnen das traditionelle Kunsthandwerk, welches heute in Verbindung mit modernster Technologie steht, vorgeführt.

Q	/
~ ~	~
0	<i>\</i>

Anmeldung

Ich nehme am Freitag, 11. November 2016 am 2. Radfahrertag
mit Besichtigung der Glockengiesserei Rüetschi in Aarau
teil.

teil.	
Grad:	Name/Vorname:
Telefon/Mobil	e für Rückfragen:
Bemerkung:	
Anmeldung h	is 15 Okt 2016 an Chef Logistik- und Infrastruktur

Anmeldung bis 15. Okt. 2016 an Chef Logistik- und Infrastruktui

per Post: Heinz Studer Kornweg 8 5506 Mägenwil

per Mail: heinz07.studer@swissonline.ch

per Tel.: 062 896 25 23

info 4-2016 7 8 info 4-2016

Marsch-/Tagesbefehl

2. Radfahrertag 2016 Besichtigung Glockengiesserei Rüetschi Aarau

Freitag, 11. November 2016

Zeit	Ort	Tätigkeit	verantwortlich
14:00	Zeughaus Aarau	Einrücken Mannschaft	Fw B. Sorlini
anschl.	Zeughaus Aarau	Begrüssung, Marschbereitschaft erstellen	Fw B. Sorlini Kp Kdt Hptm K. Lampart
14:30	Aarau	Kleine Radtour um Aarau und zur Glockengiesserei Rüetschi, Rain 44, 5400 Aarau	Kp Kdt Hptm K. Lampart
15:30	Aarau, Rain 44	Besichtigung Glockengies- serei Rüetschi AG	Fa. Rüetschi AG
17:00	Aarau	Rückverschiebung nach Zeughaus Aarau	Kp Kdt Hptm K. Lampart
anschl.	Zeughaus Aarau	Retablieren	Gfr H. Studer
anschl.	Zeughaus Aarau Cavallostübli	Apéro und Imbiss (Chässchnitte)	Four U. Ackermann
anschl.	Zeughaus Aarau	individuelle Entlassung	Kp Kdt Hptm K. Lampart
20:00	Zeughaus Aarau	Ende der Veranstaltung	Kp Kdt Hptm K. Lampart

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf max. 35 Teilnehmer beschränkt!

Bei ausgesprochen schlechter, regnerischer und kalter Witterung wird das Einrücken auf 14:45 Uhr verschoben.

Auskunft: Bruno Sorlini, Tel. 044 954 28 94



Schoop – ein vielseitiges Unternehmen



Schoop + Co. AG Grund 15 I 5405 Baden-Dättwil Tel. 056 483 35 35 I www.schoop.com

info 4-2016 9 10 info 4-2016

Egloff Gartendesign GmbH

Gartenbau + Unterhalt

Niederwil

- Rasenpflege und Neuansaat
- Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Formgehölzen
- Natursteinbeläge und Mauern
- Gartenumänderungen und Pflege
- Terrassengestaltung



Andy Egloff
Telefon 056 496 05 78
Natel 079 843 98 18
www.egloff-gartendesign.ch

Hist Rdf Kp «Persönlich»

Neueintritte (seit GV 2016)

Aktive

Urs Bürgi 4652 Winznau

Werner Frei 5616 Meisterschwanden

Christian Habegger 5733 Leimbach Alfred Hänni 4856 Glashütten Niklaus Steger 6023 Rothenburg

Passive

Michael Peter Keller 3052 Zollikofen Andy Kistler 8864 Reichenburg

Hans Rudolf Scheidegger 2503 Biel Bruno Schulze 6340 Baar René Ziegler 5200 Brugg

Wir heissen die neuen Kameraden in der Hist Rdf Kpherzlich willkommen.



Mitglieder der Hist Rdf Kp konnten oder können nächstens einen runden Geburtstag feiern!

Die Hist Rdf Kp gratuliert herzlich und wünscht den Jubilaren alles Gute.

zum 70sten

21.09.1946 Jörg Jost

08.08.1946 Ferdinand Pfenninger

02.08.1946 Rudolf Woodtli

Leider musste die Hist Rdf Kp von unseren Kameraden

und langjährigen Mitgliedern Siegfried Albertin († 22.07.2016) und Paul Betschart († 22.08.2016) Abschied nehmen.

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

Vorstand Hist Rdf Kp

info 4-2016 11 12 12 info 4-2016



Mur wo-du zu Fuse wanst, blist du auch witidich gewesen. Joh, Wolfpang v. Goethe

Mein lieber Paul, unser Papi, Schwiegervater, Grossdädt, Bruder, Schwager, Onkel und Götti hat nach schwerer Krankhelt seinen letzten Marsch angetreten.

Paul Betschart-Furrer

28. September 1944 - 22. August 2016

In stiller Trauer:
Ruth Betschaft-Furrer
Daniel und Christina Betschaft-Frischherz
mit Meiko, Lauri, Noel und Ivo, Steinerberg
Erich und Esther Betschaft-Lechner
mit Susanna und Tom, Steinhausen
Christian Betschaft und Susanna Meile, Steinerberg/Benken
Verwandte und Bekannte

Traueradresse: Ruth Betschart, Goldauerstrasse 4, 6416 Steinerberg

Beerdigung: Samstag, 27. August 2016.

um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche Steinerberg

Die Urne ist ab Donnerstagabend in der Friedhofskapelle Steinerberg.

Anstelle von Biumenspenden gedenke man des St. Anna, Steinerberg (CH22 0077 700) 5477 9273 0).

Gilt als Leidzirkular.





Rdf Wm Spiess Gregor Sponsor Transporte der Hist Rdf Kp dorfstr. 32, 5442 fislisbach mobile 079 336 50 51 telefon 056 493 25 26 fax 056 493 39 05 info@gartenbau-spiess.ch www.gartenbau-spiess.ch

chibli&Wir

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in Ihrer Region für: Verkauf, Service und Reparaturen von Haushaltgeräten und gewerblichen Geschirrspülern

Schibli&Wirz GmbH Oberrohrdorferstrasse 1c 5405 Dättwil Tel. 056 493 73 73 Fax 056 493 45 40 www.schibli-wirz.ch

postmaster@schibli-wirz.ch

info 4-2016 13 14 info 4-2016





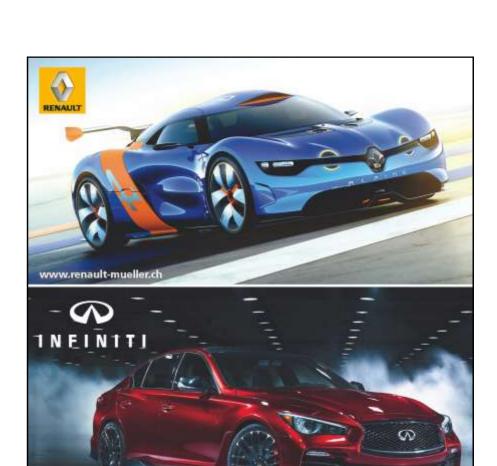
Machen Sie es wie Sepp Schibli – steigen Sie ein und engagieren Sie sich freiwillig als TIXI-Fahrer/in!

Schnuppern Sie unverbindlich hinein. Über Verstärkung freuen wir uns sehr!



Nicht mobil und doch beweglich? - TIXI AARGAU macht es möglich!

TIXI AARGAU Almuesenacherstrasse 4 5506 Mägenwil Tel. 056 406 13 63 mail@tixi-aargau.ch www.tixi-aargau.ch Spendenkonto: 60-211889-4 Herzlichen Dank!



IN IHRER NÄHE - IN BADEN/DÄTTWIL

Renault Haupt-Vertretung. Infiniti Center Baden.

www.infiniti-baden.ch





Basel Tattoo Parade 2016

120'000 begeisterte Zuschauer

120'000 begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer säumten die Route zwischen Münster- und Messeplatz zur diesiährigen Tattoo Parade und erfreuten sich an den 53 Formationen, welche in ihren bunten Kostümen und Uniformen Basel in einen grossen Laufsteg verwandelten.

Bericht: Klaus Lampart

Bereits zum sechsten Mal starteten wir am Samstag, 23. Juli zur Basler Tattoo Parade. Ein Auftritt, der uns jeweils grosse Freude macht, ein Auftritt aber auch an dem wir sehr vielen Menschen sehr grosse Freude bereiten. Es war aber auch eine Freude, dass sich 43 Kameraden entschieden an dieser Parade teilzunehmen, darunter mit Oblt Niklaus Steger und Rdf Alfred Hänni erst noch zwei Neumitglieder. Mit der sechsten Teilnahme an der Parade sollte man meinen, dass dieser Auftritt reine Routinesache sei. Wegen einigen markanten Änderungen war

es aber alles andere als Routine. Erstens mobilisierten wir unter dem neuen Materialchef Heinz Studer. der seine Sache mit seinem Team hervorragend meisterte. Zweitens wurden die Räder schon am Vorabend verladen damit der Chef Logistik, Urs Heimgartner mit seinem Sohn Reto frühzeitig wegfahren konnte, um mit Lastwagen und Anhänger ungehindert in die Messehalle Basel einfahren konnte. Da hatten wir Teilnehmer nicht mehr allzu viel zu tun. Korpswaffen und die persönlich Ausrüstung verladen,

(Fortsetzung auf Seite 19)





Spezialitäten-, Lage- und Dessertweine aus dem Schenkenbergertal, Bio-Anbau Partyraum im Weinkeller

> Claudio und Kathrin Hartmann Talbachwea 2 5107 Schinznach-Dod Telefon 056 443 36 56 • www.ck-weine.ch



Um- und Neubauten • Tapezierarbeiten • Innenrenovationen Betonsanierungen • Fassadenrenovationen

5413 Birmenstorf

5507 Mellingen 056 491 07 31 Werkstatt 056 225 24 14 Büro Fax 056 491 07 32 Mobile 079 403 77 42

E-Mail: bugini@swissonline.ch



17 18 info 4-2016 info 4-2016 das war dann schon alles. Pünktlich fuhr der Reisecar von Twerenbold ein und wir durften einsteigen. Ein Novum das von allen Kameraden sehr geschätzt wurde. Während der Fahrt nach Basel blieb so genügend Zeit um in guten Gesprächen Neuigkeiten auszutauschen und echte Kameradschaft zu pflegen oder auch noch ein Nickerchen zu machen.

Als wir in Basel einfuhren wurden wir noch einmal sehr positiv überrascht. Urs Heimgartner hatte mit seinem Sohn die Räder bereits abgeladen und schon zugsweise eingereiht. Nach abgeschlossener Mobilisierung blieb noch genügend Zeit für unseren Fähnrich, Peter Brunner, um uns auf das korrekte Tragen der Tenüs und eine vorbildliche Haltung während der Parade zu drillen. Diese Punkte sind gerade bei Grossanlässen wie das Tattoo mit zirka 120'000 Zuschauern und der Anwesenheit hoher Militärs sehr wichtig. Wir werden ganz klar immer als ein Schaufenster der Armee wahrgenommen. Nach der Verpflegung marschierten wir unter bereits recht hoher Temperatur los zum Bereitschaftsraum auf dem Münsterplatz. Zum Glück waren wir eine er ersten Gruppen die dort eintraf und konnten so doch einen recht günstigen Platz ergattern. Der Bereitschaftsraum ist auch immer ein guter Begegnungsort mit inte-

ressierten Besuchern in Kontakt zu treten und ihnen unsere mitgeführten Waffen zu erklären und Aufgaben der ehemaligen Radfahrer-Truppe näher zu bringen. Es erstaunt immer wieder, wie gross das Interesse der Besucher aus unserem Nachbarland Deutschland ist. Wir haben im Bereitschaftsraum auch genügend Zeit die anmarschierenden Musikgruppen aus der ganzen Welt zu bestaunen und mit ihnen in Kontakt zu treten. Unser Peter Affolter hat sich vor allem für die anmarschierenden Gruppen mit Schottenrock, dem sogenannten Kilt, interessiert und sich erkundigt aus welcher Gegend von England oder Schottland sie stammen. Als er wieder eine Gruppe im Schottenrock in perfektem Englisch über die Herkunft erkundigte, erwiderte ein Mitglied dieser Gruppe in breitem Berndeutsch "osem Ämmitau dänk". Diese Antwort sorgte für grosses Gelächter und heitere Stimmung.

Diese heitere Stimmung sollte bei uns nicht von langer Dauer sein. Unser Kamerad Edi Spirig klagte über Unwohlsein und suchte sich ein Schattenplätzchen. Nach kurzer Zeit erlitt er einen Kollaps und sackte zusammen. Dank dem sofortigem Eingreifen und richtigem Handeln unseres Sanitätschefs, Urs Heimgartner konnte Edi bald an die eintreffende Ambulanz übergeben (Fortsetzung auf Seite 23)











Unserem Ehrenmi ein grosses Komp gezeichneten Foto chen Dank.

info 4-2016 19 20 info 4-2016

ssionen Müller





tglied Paul Müller iment für die auss und ganz herzli-Red.







Besucherbergwerk Käpfnach Horgen

Besuchen Sie das ehemalige grösste Kohlebergwerk der Schweiz verbunden mit einer 1.4 km langen Stollenfahrt

BERGWERK VEREIN KÄPFNACH

Auskünfte:

Tel. +41 (0)44 725 39 35 www.bergwerk-kaepfnach.ch

info 4-2016 21 22 info 4-2016

werden, die ihn ins Universitätsspital Basel einlieferte. Edi ist nun auf dem Weg der Besserung. Wir alle wünschen ihm gute Erholung und danken Urs an dieser Stelle für seinen mustergültigen Ernsteinsatz.

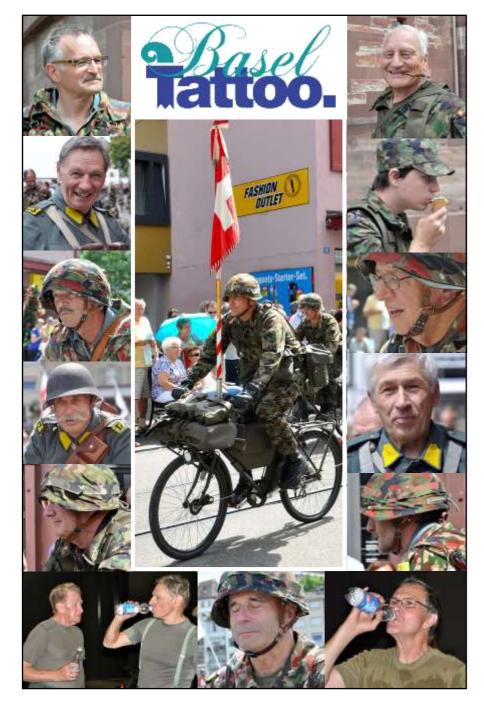
Den Umzug selber bestritt die Hist Rdf Kp wiederum in tadelloser Haltung und unter grossem Applaus der vielen Tausend Zuschauer. Das viele Stop-and-go, das Fahren im Schritttempo und die vielen Tramschienen verlangten wiederum volle Konzentration von uns allen. Petrus meinte es dieses Jahr fast zu gut mit uns und schenkte uns Wärme in vollem Übermass. Das kühle Bier nach getaner Arbeit fand deswegen recht guten Absatz. Alle waren natürlich froh, dass sie nach dem Verladen von Waffen und Rädern in

den gekühlten Reisecar einsteigen durften und nicht mit dem eigenen Auto gegen Aarau zu steuern mussten. In Aarau wurde dann das Material sehr speditiv unter der Leitung von Heinz Studer sauber an Ort und Stelle versorgt ganz unter dem Motto: "Nach dem Auftritt ist vor dem nächsten Auftritt".

Der Auftritt an der Basel Tattoo Parade ist für die Hist Rdf Kp der wichtigste Anlass, den wir unbedingt besuchen müssen, wenn wir dazu eingeladen werden. Es ist die grösste Plattform uns vor dem grossartigen Publikum und den vielen Gästen aus Politik und Militär präsentieren zu können. Es ist aber auch eine grosse Ehre für uns und gibt uns allen grosse Zufriedenheit und Genugtuung.











Seit der feierlichen Eröffnung am 24. August 2016 mit dem Bandschneiden durch Stadtpräsidentin Jolanda Urech ist die Lindenhofbrücke zugänglich. Die Brücke verbindet das Entwicklungsgebiet Torfeld Nord mit der Innenstadt und ist sowohl zu Fuss als auch mit dem Fahrrad passierbar. Mitgliedern der Historischen Radfahrer Kompanie viel die Ehre zu, nach den Tambouren der Stadtmusik Aarau, als erste über die Brücke zu fahren.

Die fünf Meter breite und zweiundvierzig Meter lange Lindenhofbrücke ist Teil der Fuss- und Fahrradwegverbindung zwischen dem Stadtteil Rohr und dem Bahnhof in Aarau. Sie ermöglicht den Fussgängerinnen und Fussgängern, Radfahrerinnen und Radfahrern den Kreuzplatz sicher zu umgehen. Die Bauarbeiten dauerten rund ein Jahr. Die neue Brücke ist Teil der Strategie, einen höheren Anteil des innerstädtischen Verkehrs auf den Fuss- und Radverkehr zu verlegen. Um diese Verlagerung zu fördern, sind attraktive, direkte und sichere Verbindungen unverzichtbar.

Stadtpräsidentin Jolanda Urech und Resortinhaber Werner Schib hielten bei der Einweihung der Lindenhof-



brücke die Eröffnungsrede. Projektverfasser Harry Fehlmann von der «Bänziger Partner AG» erläuterte die technischen Herausforderungen beim Bau. Nach dem feierlichen Bandschneiden fand eine Fahrt mit

(Fortsetzung auf Seite 29)

THE PERSON NAMED IN Stadtrat Werner Schib, Stadtpräsidentin Jolanda Urech und Projektverfasser Harry Fehlmann "Bänziger Partner AG", das Band ist durchschnitten, die Lindenhofbrücke ist eröffnet. Nadine Mürset. Schweizer Meisterin im Handbike-Zeitfahren und Strassenrennen.

Rädern, Inline-Skates, Rollbrettern und Segways statt. Diverse lokale Unternehmen, die Historische Radfahrer Kompanie, mit 29 Teilnehmern grösste Gruppe, sowie auch Nadine Mürset, Schweizer Meisterin im Handbike-Zeitfahren und – Strassenrennen, nahmen teil. Der Umzug wurde musikalisch von den Tambouren der Stadtmusik begleitet.

Eidechse für die Stadtpräsidentin

Mit einer Mauereidechse bedankt sich Peter Jann, Direktor Naturama Aarau, für die Aufmerksamkeit der Stadt: Bei der neuen Veloverbindung Aarau – Rohr über die Lindenhofbrücke wurde nicht nur an den Langsam Verkehr, sondern auch an die flinken Reptilien gedacht. Das Naturama erhielt den Auftrag beim Projekt "Sichere Veloverbindung



Aarau – Rohr" die Begleitplanung zum Erhalt der dort vorkommenden Mauereidechsenpopulation zu übernehmen. Und es funktioniert: Bereits an der Einweihungsfeier nutzten die sympathischen Tiere, zur Verblüffung der geladenen Gästen, die angelegten Stein- und Wurzelstockhaufen.







Unser breites Sortiment umfasst:

- Betonwaren · Steine · Blöcke · Stufen
- Gartenplatten · in allen möglichen Variationen
- Granit · Palisaden · Platten · Steine · Blöcke
- Loses Material · Humus · Sand/Kies/Splitt · Bruchsteine · Findlinge
- Holzwaren · Gartenhäuser · Spielgeräte · Konstruktionsholz
- Geotextil · Vliessmatten etc.

Baustoff Birmenstorf AG

Lindmühliweg 1 ♦ 5413 Birmenstorf Tel. 056 225 20 20 ♦ Fax 056 225 20 21 www.baustoff-ag.ch ♦ info@baustoff-ag.ch

Das Areal von Baustoff Birmenstorf AG umfasst 17'000m2 - Besuchen Sie uns!





7th Convoy to Remember in Birmenstorf

Auftritte, Applaus, Episoden und "warte-seckle-warte"

Bericht: Bruno Sorlini

Bereits zum dritten Mal stand die Teilnahme am Convoy to Remember in Birmenstorf in der Agenda der Hist Rdf Kp. Das Tagesprogramm vom Samstag, 13. August liess keine Wünsche offen. Es zeigte für die Radfahrer drei Auftritte auf, Durchfahrt durch die Altstadt von Brugg und zwei kleine Defilee auf dem Festgelände. Doch einiges kam anders und das uralte bekannte "Warte-Seckle-Warte" und "Befehl & Gegenbefehl" traten wieder einmal in den Vordergrund.

Aufgrund des vom OK angebotenen Programmes entstand ein erster Tagesbefehl, welcher allerdings vor dem definitiven Ablauf in Bern eingereicht werden musste. Daher gab es bereits kleine Abweichungen. Doch rechtzeitig rückten die Teilnehmer in Aarau ein und konnten sich dort entsprechend ausrüsten.

Mit den privaten PW's erfolgte danach die Verschiebung zur alten Baracke des Logistikzentrums Brugg. Wie beinahe jedes Mal



fehlte bei irgendeinem irgendetwas. Dieses Mal fehlte ein Ceinturon (Gurt). Das Dumme an der Sache war, er fehlte ausgerechnet dem Präsidenten (siehe Kasten Seite 37)!!

Fertig ausgerüstet begab man sich schliesslich zum Turm bei der Brücke über der Aare und wartete auf die Spitze des Convoys, welche um 11.20 Uhr ziemlich pünktlich eintraf. Noch vor den Fahrzeugen der Ehrengäste konnte sich die Hist Rdf Kp in den Convoy einschleusen und durch die Altstadt von Brugg marschieren. Entgegen den anderen Auflagen war dieses Mal der Durchmarsch höchst erfreulich. Sehr viele Zuschauer am Strassenrand und ein

(Fortsetzung auf Seite 33)







New bei uns: Autowasch-Boxen mit Staubsaugerplatz

Howatec AG - Gheidstrasse 1a - 5507 Mellingen

info 4-2016 31 32 info 4-2016

grosser Applaus war uns Radfahrern gewiss. Auch die Weiterfahrt nach Birmenstorf war eine Erfolgsfahrt. Jedes uns überholende Fahrzeug des Convoys war mit vielen fröhlichen Leuten besetzt und diese jubelten uns zu und



begrüssten uns überschwänglich. Eine gelungene Verschiebung.

Nun hiess es, den vorbesprochenen Warteraum zu beziehen. Dort angekommen, war dies natürlich falsch und wir mussten direkt zum Festgelände fahren. Dort sei ein Platz reserviert. Tatsächlich war dort ein Platz angeschrieben mit "Hist Rdf Kp". Leider war dieser Platz aber bereits mit Zuschauern besetzt und so musste wieder zurückverschoben werden. Ein freier Platz konnte bei unseren besten Verbündeten, der Kavallerieschwadron 72, gefunden werden. Also Räder deponieren und sofort verpflegen, stand doch um 13.40 Uhr das erste Defilee

auf dem Programm.

Defilee verschoben

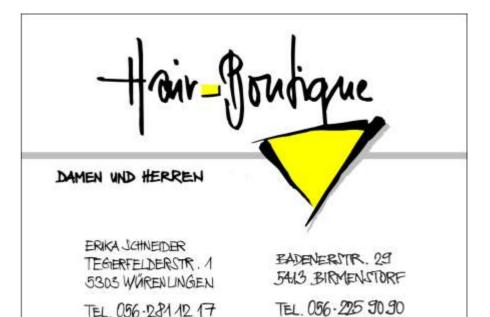
Das Mittagessen im Festzelt war sehr gut organisiert, reservierter und noch freier Platz. Zur Genüge, vom Veranstalter bereitge-

stelltes Mineralwasser. Doch noch während des Mittagessens im Festzelt, erreichte uns die Information "Defilee verschoben auf 15.00 Uhr". Diese Zeit kam uns entgegen, hatte man nun genügend Zeit um die diversen Attraktionen auf dem ganzen Gelände zu besuchen. Etwa die sehr interessante Hun-

devorführung der Militärpolizei und natürlich die diversen Präsentationen der Panzer von einst und heute, insbesondere der Brückenpanzer erweckte sehr grossen Eindruck. In der nun vorhandenen Zeit konnte man auch das Reenactors Camp (historische Truppen) besichtigen.

Um 14.30 Uhr wollte unser Kommandant die Leute wieder bei den Rädern haben, man muss sich ja ein Bisschen vorbereiten. Als alle wieder beisammen waren, kam die nächste Lautsprecher-Ansage, die Patrouille Suisse kommt um 15.00 Uhr. Also Defilee erneut verschoben auf zirka 15.20 Uhr, oder direkt nach der Vorführung

(Fortsetzung auf Seite 35)





Originelle Zimmer mit Frühstück direkt am Thunersee

Infos und Reservationen bei

Jenny Wälchli-Schibli

Staatsstrasse 30 • 3652 Hilterfingen • Schweiz

+41 (0)79 354 41 36 • www.neb-thun.ch • info@neb-thun.ch



der Patrouille Suisse. Das Gute, wir hatte gute Sicht zur Flugvorführung und waren natürlich begeistert von der Präzision. Flugshow beendet, also traten wir zu den Rädern und machten uns Marschbereit. Wieder eine Fehleinschätzung. Vor dem Defilee wurde noch eine Rede zum Publikum eines Kantonsrates angesagt. Wieder Pause und Defilee verschoben.

Bei der Warterei war wieder einmal deutlich geworden, dass man in Uniform anders denkt als in Zivilkleidung. Wer sonst würde sich in Zivilkleidung unter einen Lastwagen legen und dort ein kleines Nickerchen machen. Zugegeben, unter dem Lastwagen war genügend Schatten und der war willkommen bei der grossen Hitze. Die Rede des Politikers war gut und nicht allzu lange.

Nun ging es endlich los. Vor uns

musste die Kavallerieschwadron 72 aufs Feld und die Festwiese zweimal umrunden. Nach diesem Ritt wurde die Hist Rdf Kp zur Fahrt über die Wiese rund um einen Turm mitten auf dem Festzentrum ausgerufen. Die holprige Fahrt wähnte uns wieder zurück in die Aktivzeit, wo mancher Meter in unwegsamem Gelände ge-



fahren werden musste. Unter dem Kommentar des Speakers und dem Applaus der sehr zahlreichen Zuschauer umrundeten wir die Wiese zwei Mal und verliessen den Festplatz unmittelbar danach (Fortsetzung auf Seite 37)





Heizungssanierungen Amt. Feuerungskontrolle Service und Reparaturen

Tel. 056 470 20 10

Heizungs- u. Sanitärinstallationen Thermostatenventil ersetzen Bodenheizung spülen

Tel. 056 496 09 00

info 4-2016 35 36 info 4-2016

in Richtung Brugg. Inzwischen war nämlich das zweite Defilee abgesagt worden.

Peter Wernli führte uns als ortskundiger Aargauer zurück. Er wählte eine Route, bei welcher keine "Höger" zu bewältigen sind. Er konnte jedoch nicht wissen, dass der Aare-Weg wegen einer anderen Veranstaltung teilweise gesperrt war. Schieben über eine Kiesfläche war angesagt. In Brugg ging alles sehr schnell, die Räder waren im Nu aufgeladen und verzurrt und die Ceinturons wieder an die ursprünglichen Besitzer zurückgegeben. Zurück im

Zeughaus Aarau war man wiederum bestrebt, möglichst schnell abzuschliessen, um dann zu Hause die olympischen Spiele zu verfolgen.

Der Präsident mahnte, man solle alle Gegenstände aus den Anzügen entfernen, um das Materialteam von einer nachträglichen Suche zu befreien. Einer hielt sich nicht an die Weisung und hat sein Portemonnaie mit diversen Kreditkarten und Ausweisen vergessen. Am Sonntag hat er sich gemeldet. Ihr könnt sicher ahnen, wer der Übeltäter war:

Der Präsident.

Hilfe - ich hab kein Ceinturon!



Der Hilfeschrei kam ausgerechnet vom Präsidenten. Also zog man aus, um einen Ceinturon (Gurt) zu beschaffen.

Die Suche begann beim Materialchef Heinz Studer, er hatte aber keinen Ersatzgurt

bei sich, Urs hatte aber einen solchen in seiner TAZ 90er-Hosentasche und übergab diesen dem Präsidenten. Leider zu kurz, ein Loch fehlte! Also weiter auf die Suche! Alfred hatte einen leicht längeren Gurt, es wurde gewechselt. Immer noch zu kurz. Also weitersuchen. Albert hatte einen noch längeren Gurt und der passte um den "Ran…" Bauch des Präsidenten.

Dazwischen hatte auch noch Marcel als Zwischenstation herhalten müssen. Marcel nahm den Gurt von Urs, Alfred denjenigen von Marcel, Albert den von Alfred und Bruno den von Albert.

Dass der Präsident den Gurt vergessen hat, ist die eine Sache. Das Gurtprozedere zeigt aber auf, dass die "Historischen" ein Team sind und in jedem Fall gemeinsam eine Lösung suchen und meist auch finden.



Mosterei/Süssmosterei Gartenbau und Gartenunterhalt

Familie Benedikt Egloff Bergstrasse 67, 5430 Wettingen Tel. 056 426 01 33



Industriestr. 5 8307 Effretikon

Tel. 0

052 343 66 11 052 343 66 12

Impressum

"info" für die Mitglieder des Vereins Historische Radfahrer Kompanie Hist Rdf Kp

Adresse

Historische Radfahrer Kompanie 5000 Aarau

Präsident Bruno Sorlini Haldenweg 5a, 8322 Madetswil Redaktion und Druck Rudolf Mader

Wiesenstrasse 5, 2558 Aegerten Auflage: 500 Exemplare

Erscheint 4-5 Mal jährlich

Bank-Konto: Valiant Bank AG Bern IBAN: CH63 0630 0016 9803 8520 4 Postkonto 30-38112-0 BC 6300

info 4-2016 37 38 info 4-2016

Istrien Velo-Standortreise
18. bis 25. September 2016

Nach der letztjährigen Premiere ins Burgund geht die Reise dieses Jahr für sieben Mitglieder der Hist Rdf Kp nach Istrien. Auch dieses Jahr wird mit dem Rad 05 gefahren.

Ausgangspunkt ist das Residence Hotel Sol Umag, es bietet den idealen Ausgangspunkt, die sonnenverwöhnte istrische Halbinsel zu entdecken. Mit dem Velo erkunden wir von hier aus das malerische Hinterland Istriens, das mit seiner hügeligen Landschaft und den pittoresken Dörfern an die Toscana erinnert. Wir besuchen zauberhafte Küstenstädtchen, geniessen lokale Köstlichkeiten und erleben traumhafte Ausblicke auf die adriatische Küste. Auf dieser Reise können wir Bewegung, Genuss und Erholung wunderbar kombinieren!

Die Teilnehmer von der Hist Rdf Kp:

Sepp Schibli Marcel Müller André Schibli Pius Schibli Walter Gysi Ruedi Mader Hans Schibli





Bitte berücksichtigt unsere Sponsoren und Inserenten mit ihren Angeboten und Dienstleistungen.





info 4-2016 39